

1/13 83

St. Petersburg, den 1. Mai 1883

ST. PETRISCHULE.

899

Gefegesfotes Grews Profefor!

Gefegesfotes Grews Profefor!
Danke für die eingefandene und maffvolle
de Beforgung, die die meinem Liefhand
in der Riß. Gdz. zu Teil worden liefen!
Gleiche Danke if Ihnen für die freund-
liche Zufandung Ihres maffgeffitzten ge-
tageliffen Briefes. Sollte mein Brieflein
je eine zweite Auflage erleben, (was
if kaum glaublich) fo werden die fofen,
dß viele Ihre Bemerkungen von mir
freundig anerkannt worden find. Ich
hab auf diefe Zufandungsbahnte maff-
lichst, kann if freilich nicht in allem von
Ihren beabfichtigten Brieflein überein fommen.
So bin if noch ein vor die fofen Überzeugung,
dass die Gedächtnis die Übung gefiecht werden

177
Ihr. Honor, daß Ihre allseitige Aufsicht
wäre in meine Beschreibung dieser Frage
ganz bes. zugesendet. Ich selbst habe kaum
in Ihre Meinung mich recht laßweise bei-
spiegeln, da ich keine Änderung der Lehrverhält-
nisse z. B. in der Anweisung gemacht
habe, aufzuheben. — Ich daß ich nicht die weit
geliebtesten Mängel, die der Ausdruck
'Fingerring' enthält, habe ich nicht zufällig,
sond. nach vielfacher Überlegung gefasst, über
die Richtigkeit dieser Mess. nicht sich gewiß
sprachen, — in der That sollte ich jedoch nach
Ihre Zustimmung zu erlangen. Denn die
gute mir gewiß zu, daß die größte Zahl
aller Ringe, welche die Aufmerksamkeit auf unsere
Fingerringe haben, sind, sind nicht ganz
Zusammenhang können? — Ich in Bezug auf
die Anweisung z. B. der ersten beschriebenen
Lehrverhältnisse würde eine Verbesserung nicht
eine vollständige Fingerringe ergehen. (8)

mirer mir gewiss möglich gewesen, wenn
ja Könige meine Briefe nicht zu her-
förligem, wenn ich die Glück eines gar-
förligen Beförderung und Offizier, folgen-
des Jahr Professor, vor dem Druck
gefaßt hätte. Mein Tabak ist jetzt vorliegt,
ist ob ein atomb unerschütterlich, welche
ich allmählich aufgearbeitet habe. Meets
sich mir einmal die Gelegenheit bieten,
meine Ueberarbeitung vorzunehmen, so
würde ich so frei sein, die in die Freund-
lichkeit eines Beförderung der Könige
in Dorpat man kann zu Mann zu
hätten, ich hoffe, ich bin mir daran, wenn
Herr seit ab Herrn unmöglich, in Zukunft
die guten Dinge, diese Bitten nicht abzugeben
würden. — Konstante meinem aufrichti-
gen Dank!

Mit vorzüglicher Freundschaft
ergeben
Erfreulich